

Teil B Kommunen

Kommunale Haushalte Sachsen 2022 und 2023

Haushaltswirtschaftliche Kenndaten	Sachsen 2022	Sachsen 2023	Flächenländer Ost 2023	Flächenländer West 2023
Steuerdeckungsquote in % <i>Anteil der durch Steuern gedeckten bereinigten Gesamtausgaben</i>	30,0	31,8	29,5	40,7
Zinssteuerquote in % <i>Anteil der auf die Deckung der Zinsausgaben für Kreditmarktmittel entfallenden Steuereinnahmen</i>	0,5	0,9	1,1	2,0
Zinslastquote in % <i>Anteil der Zinsausgaben an den bereinigten Gesamtausgaben</i>	0,2	0,3	0,3	0,8
Personalausgabenquote in % <i>Anteil der Personalausgaben an den bereinigten Gesamtausgaben</i>	25,8	25,4	26,0	24,0
Investitionsquote in % <i>Anteil der investiven Ausgaben (Sachinvestitionen) an den bereinigten Gesamtausgaben</i>	11,8	12,1	12,3	12,6
Sachinvestitionen in € je Einwohner	404	455	468	548
Zinsausgaben in € je Einwohner	5	10	12	35
Steuereinnahmen (netto) in € je Einwohner	1.032	1.193	1.125	1.772
Personalausgaben in € je Einwohner	887	952	992	1.044
Soziale Leistungen in € je Einwohner	738	841	827	995
Finanzierungssaldo in € je Einwohner	-57	50	41	-102
Verschuldung Kernhaushalt in € je Einwohner	654	677	827	2.021
<i>darunter:</i>				
<i>Kassenkredite in € je Einwohner</i>	<i>96</i>	<i>108</i>	<i>167</i>	<i>431</i>
<i>Kreditmarktschulden in € je Einwohner</i>	<i>494</i>	<i>499</i>	<i>585</i>	<i>1.474</i>
Gesamtverschuldung in € je Einwohner	1.860	1.953	k. A.	k. A.

Quellen: Statistisches Bundesamt: Vierteljährliche Kassenergebnisse der Kern- und Extrahaushalte des Öffentlichen Gesamthaushalts (EVAS-Nr. 71511), Schulden des Öffentlichen Gesamthaushalts (EVAS-Nr. 71321), Soziale Leistungen Gruppierungsnummern 691-693, 73-79. Statistische Ämter des Bundes und der Länder: Bevölkerung nach Bundesländern zum 30. Juni des jeweiligen Jahres. Statistisches Landesamt: Schuldenstatistik.

Hinweis: Die in der Gesamtverschuldung enthaltenen Daten der Eigenbetriebe und Eigengesellschaften sind ohne Schulden beim Träger/Gesellschafter angegeben. Bei der Gesamtverschuldung werden Daten von Eigengesellschaften nur noch berücksichtigt, wenn sie direkt zu 100 % im Eigentum der Kommune stehen.